

## Ausgleichssport

Unser Freitagabend mit der seit Jahren festgelegten Trainingszeit von 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr wird von den Abteilungsmitgliedern sehr konstant besucht. Vom Warmlaufen über Gymnastik bis hin zu speziellen Übungselementen für den Rücken und unserem abschließenden Indiac- oder Faustballspiel ist alles vorhanden, was unsere Muskeln beansprucht und auch für Heiterkeit und einen entspannten Trainingsabend sorgt.

Das im Wechsel von unseren Übungsleitern Jürgen und Manfred geleitete Training kommt bei allen gut an. Das zeigt sich auch durch die jahrzehntelange Treue der Ausgleichssportler zu ihrer Abteilung. Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang, dass nicht nur „alte“ Ausgleichssportler freitagabends aktiv sind, sondern auch „Neuzugänge“ den Weg zu uns gefunden haben. Und denen gefällt es ebenfalls gut bei uns. Für neue Sportler ist also beim Ausgleichssport immer Platz.

An die guten Vorsätze vom Vorjahr haben wir reibungslos angeknüpft. So haben wir wie in den vielen Jahren zuvor das neue Jahr mit unserem Kameradschaftsabend begonnen. An einem Samstagnachmittag im Februar fuhren wir in Begleitung unserer Frauen mit dem Omnibus an den Max-Eyth-See und nach einem schönen Spaziergang am See entlang gingen wir in die Zaißerei. Bei einem deftigen Essen und gutem Wein haben wir uns in dieser Besenwirtschaft den Bauerntheaterschwank „D’Erbtante“ angeschaut.

Die Aktivitäten unserer Abteilung verteilen sich über das ganze Jahr. Am Beginn stand unser oben schon erwähnter Kameradschaftsabend. Weiter ging es im April mit unserer Frühjahrs- und Blütenwanderung. Begleitet von unseren Frauen fuhren wir über ein Wochenende an den Überlinger See. Für ein Übernachtungsquartier war gesorgt. Bei nicht gerade frühlinghaftem Wetter wanderten wir am Seeufer entlang und machten auch eine Schifffahrt über den See.

Im Mai begaben sich Wanderfreunde aus unserer Abteilung auf eine Wochenend-Wanderung im Gebiet Feldberg – Belchen. Von Schnee, Nebel, Regen und kühlen Temperaturen hatte Petrus alles für die Wanderer aufgeboten. Dieses durchwachsene Wetter konnte aber die Motivation und tolle Stimmung in der Wandergruppe nicht trüben.

Im Juni stand als nächste Aktivität unsere dreitägige Radausfahrt an. Unter dem Motto „Bamberg – Genussradeln im Maintal (mit Mainschleife) und weiter über Würzburg nach Thüngersheim“ ging es freitags los. Mit dem Bus und Fahrradanhänger fuhren wir von Berkheim zum Ausgangspunkt unserer Radtour. Bei hervorragendem Radelwetter verbrachten wir drei tolle Tage in dieser schönen Landschaft. Für unsere Übernachtungsquartiere war gesorgt. Zum vereinbarten Zeitpunkt wurden wir von unserem Bus erwartet, der uns wieder sicher nach Berkheim brachte.

Unser Sommerfest im Juli stieg an einem Samstagabend auf Hermann’s Firmengelände. Bei schönem Sommerwetter und unter einem Sternenhimmel feierten wir mit unseren Frauen bei Gegrilltem und kühlen Getränken ein tolles Sommerfest.

In den Sommerferien radelten die „Daheimgebliebenen“ oder schon wieder „Zurückgekehrten“ Ausgleichssportler freitagabends vom Parkplatz am Tennisplatz aus in die nähere Umgebung Berkheims. Ein fester Bestandteil dieser unterschiedlich besetzten Radtouren (wer Zeit und Lust hat, fährt mit) ist inzwischen auch geworden, dass wir uns einmal nach der Tour bei Josef im Wald zu Gegrilltem und Durstlöschern treffen. Bei Lagerfeueratmosphäre ist das immer ein stimmungsvoller Ausklang.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich auch die „runden“ Geburtstage unserer Abteilungsmitglieder, die wir schon immer in etwas größerem Rahmen gefeiert haben. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die Einladungen.

Im November hatten wir unsere Abteilungsversammlung abgehalten. Nach unserem traditionellen Abendessen besprachen wir das bald hinter uns liegende Ausgleichssportjahr. Es war ein harmonischer Meinungsaustausch und wir haben uns dafür ausgesprochen, unsere Abteilungs-Aktivitäten weiterhin so zu pflegen. Für das Jahr 2014 haben wir schon wieder einiges in Planung.

Zum Abschluss unseres Sportjahres gab es 2013 eine Waldweihnachtsfeier. Wir wanderten freitagabends zu Josefs Waldstückle. Bei Verpflegung vom Grill sowie kalten und heißen Getränken stimmten wir uns an einem wärmenden Lagerfeuer mit dem Absingen von Weihnachtsliedern auf Weihnachten und den Jahresausklang ein.

Abschließend bedanke ich mich für das Jahr 2013 bei unseren Übungsleitern und den Organisatoren und Helfern bei unseren Abteilungsaktivitäten für ihr Engagement und ihren Einsatz für den Ausgleichssport. Ebenso bedanke ich mich bei den Sponsoren unserer Abteilung für deren Unterstützung.

Für das Jahr 2014 alles Gute und sportliche Grüße.

Siegmond Ruoff

## Jahresbericht 2013

**Fit mit Spaß**

**Fit mit Spaß** bietet Muskeltraining, Koordination von Körper und Geist, Rückenschule, Sportspiele, Dehnen und Spaß beim Durchführen.

Katrin Ratzel ist seit 2012 unsere Trainerin. Sie ist Sport-Therapeutin und entsprechend effektiv sind die Übungsstunden für die 10-15 SportlerInnen. Im Winter sind wir in der heimeligen Halle in der Jakobstrasse und im Sommer können wir in die große Sporthalle. Katrin versteht es, die Möglichkeiten die beide Sporthallen bieten, vortrefflich zu nutzen. Wir trainieren bei passender moderner Musik und nutzen die zur Verfügung stehenden Geräte. Problemzonen und wenig beanspruchte Muskeln werden trainiert. Das spürt man am nächsten Tag. Auch der Kopf kommt nicht zu kurz, denn die Arme und Beine haben unterschiedliche Bewegungen gleichzeitig zu bewältigen. Und wenn man gerade denkt: Gleich geschafft, so kommt noch eine kleine Übung in der schwierigsten Passage oben drauf. Das ist natürlich anstrengend, aber sehr effektiv.

Nach der Übungsstunde geht es zum geselligen Teil im Waldheim über.

**2013:**

Am Dienstag, 8. Januar beginnt unser Training in der Jakobstrasse.

Beim Nachtumzug am 2.2. versorgen wir mit einem Stand bei Gudrun und Dieter die Berkheimer Narren und Andere.

Nach den Osterferien wechseln wir am 9. April in die Schulsporthalle.

Der „Muttertags-Ausflug“ im Mai geht nach Köln: Laufen, Kultur, Reden, Relaxen, Spaß. Jedes Jahr von einem anderen Team super organisiert.

Beim Meisenfest am 20. Juli leistet **Fit mit Spaß** Dienst für Berkheim.

23. Juli: Wir genießen unser jährliches „Geburtstagsessen“ im Pavillon beim Waldheim.

In den Sommerferien walken wir im Berkheimer Wald und Umgebung.

20. Oktober: Wir wandern nachmittags von Berkheim unter dem Neckar durch nach Oberesslingen, am Hainbach entlang und durch St. Bernhard zur Burg. Leichter Regen begleitet uns. Im Trödler kehren wir ein. Bei einem Quiz gibt es Esslinger Wein zu gewinnen. Gut gestärkt treten wir den Heimweg an. Es ist trocken und wir laufen die Burgsteige hinunter, durch die Stadt und ein Stück am Neckar-Radweg entlang, nach Berkheim.

5. November: Wir wechseln in die Jakobstraße. Die wird für alle Sportgruppen im Dezember geschlossen. Deshalb sind wir seit 10. Dezember in einem Drittel in der Schulsporthalle.

Unseren Jahresabschluss feiern wir am 22. November im Waldheim mit lustigem Wichtelverlosen und super leckeren Menüs von Klaus Vögele und Team.

**Fit mit Spaß** bietet Bewegung und Spaß in ausgewogener Mischung.

Im Internet kommt Ihr auf unsere Seite über [TSV-Berkheim.de](http://TSV-Berkheim.de) / Breitensport / Erwachsene / Fit-mit-Spaß.  
eM@il: [fms@tsv-berkheim.de](mailto:fms@tsv-berkheim.de)

Trainingszeiten:

Dienstag	19.00 – 20.00 Uhr	Schulsporthalle
	Voraussichtlich ab Mai 2014:	Pavillon an der Sporthalle

Wolfgang Genthner

# Jahresbericht 2013 zur Hauptversammlung

## Abteilung Fit ab 50 Gymnastik für Männer

17.01.2014

Fit und beweglich zu bleiben, auch im Alter von über 50 Jahren, ist nach wie vor das Ziel der 34 Abteilungsangehörigen. Wir wollen und werden das erreichen durch eine richtige und gezielte Gymnastik. Und dafür haben wir eine hervorragende Hilfe durch unsere Übungsleiterin Renate Weber.

Donnerstagabend - Sporthalle der Schillerschule in Berkheim - es ist 17.00 Uhr und dann geht es auch gleich los. Kreuz und quer laufen, Arme kreisen, abwechselnd rechtes und linkes Bein hochziehen und hüpfen unter der bewährten Leitung von Renate Weber - so sind wir in der Aufwärmphase.

Renate versteht es uns 45 Minuten lang in Spannung zu halten. Mal werden die Bein-, Rücken-, Bauch oder Nackenmuskeln angespannt und wieder gelockert. Aber immer so dass Keiner überfordert wird.

Unser Training ist stets abwechslungsreich, Keiner wird überfordert, Jeder kann in seinem Rahmen und seinen Möglichkeiten teilnehmen und etwas für seine Gesundheit und Fitness machen.

Beim anschließenden Faustballspiel gibt Jeder sein Bestes, jede Mannschaft will gewinnen.

Bis auf wenige Ausnahmen sind wir Faustballspieler ohne vorherige Praxis in dieser Sportart. Es macht uns Allen sehr viel Spaß. Hier kann Jeder mitmachen, auch ohne dieses Spiel vorher schon einmal gespielt zu haben.

An jedem 3. Donnerstag eines Monats treffen wir uns nach dem Sport in unserem Vereinsheim, dazu kommen dann auch die Abteilungsmitglieder die am Sportprogramm leider nicht mehr teilnehmen.

Ich möchte mich bei Allen bedanken die dann zur Verfügung stehen wenn unsere Hilfe benötigt wird. Das ist nicht immer selbstverständlich.

Sport ist aber nicht alles was uns verbindet, darüber hinaus pflegen wir auch die Geselligkeit.

Im Januar haben wir einen geselligen Abend im Waldheim mit unseren Frauen gemacht und uns mit vielen Bildern an die Ausflüge der Vergangenheit erinnert.

Im Februar haben wir den **Beutaubesen** besucht.

Im Mai machten wir den TSV-Ausflug nach Stuttgart mit und konnten dort erfahren dass Stuttgart eigentlich eine badische Stadt ist und nur durch eine Hochzeitsgabe – einer Mitgift – schwäbisch wurde. Zum Abschluss haben wir einen Stuttgarter Besen besucht.

Am 23. Mai besuchten wir auch noch den Besen bei Gerhart und Inge Zaiß in Untertürkheim.

Unser geselliger Höhepunkt war unsere **3 - tägige Reise nach Regensburg** vom 1. bis 3. Juli und das Wetter war bis zum Ende unserer Reise auch auf unserer Seite, wie wir das auch nicht anders erwartet durften. Regensburg ist eine einzigartige Stadt mit einer bis in die Römerzeit zurück gehenden Geschichte. Unser erstes Ziel war der große Brombachsee und einer Fahrt mit dem größten Trimaran über diesen Stausee. Dort wurde uns auch ein bayerisches Weißwurstvesper gereicht, zu unserer Stärkung und zur weiteren Einstimmung in die bayerisch fränkische Landschaft. Die Weiterfahrt ging über das Altmühltal und dem Bischofssitz nach Eichstätt. Nach dem Domkaffee war auch noch Zeit für eine Besichtigung des Bischofsdomes und dem historischen Stadtkern. Unser Hotel in Regensburg lag zentral in der Altstadt.

Am nächsten Tag hatten wir am Vormittag eine sachkundige Führung durch die Altstadt und am Nachmittag konnten wir das Reichstagsmuseum im Alten Rathaus besuchen, wo früher einmal der immerwährende Reichstag tagte. Wir schnupperten das berühmte Flair der „nördlichsten Stadt Italiens. Höhepunkte waren neben dem Alten Rathaus die steinerne Brücke, der Dom, die Geschlechtertürme und die Patrizierhäuser. Am späten Nachmittag führte uns der Weg noch zur Walhalla, der Ruhmes- und Ehrenhalle die in den klassizistischen Stil 1842 erbaut worden ist.



Nach unserem Abschied von Regensburg ging es zur Befreiungshalle in Kehlheim, einer Erinnerungsstätte für die Befreiungskriege gegen Napoleon. Mit der Ludwigsbahn fuhren wir an die Donau und dann mit dem Schiff durch den Donaudurchbruch bis zum Kloster Weltenburg. Hier machten wir Rast in der Klosterschenke des ältesten Benediktiner Kloster Bayerns. Danach war noch Zeit für eine Besichtigung der berühmten Klosterkirche, erbaut 1720. Und dann begann die Heimfahrt nach 3 erlebnisreichen Tagen.

Unser **Sommerfest** fand wie immer im Garten von Albert Röhm statt, das hat auch schon eine sehr lange Tradition.

Selbstverständlich vergesse ich nicht die **Radtouren im Sommer**.

Unser halbtägiger Herbstausflug führte uns nach Waiblingen. Auf unserer Entdeckungstour erhielten wir Informationen über die Entwicklung und Sehenswürdigkeiten der Stadt. Wer weiß heute noch, dass Waiblingen bis zum großen Stadtbrand 1634 ein Schloss hatte, das im 14. und 15. JH. nach Stuttgart der bevorzugte Sitz der Grafen von Württemberg war. Die ganz Aktiven von uns genossen von dem ca. 45 Meter hohen Hochwachturm, dem Wahrzeichen der Stadt, den Blick von oben auf die Altstadt und die Umgebung. Interessant waren auch die berühmt berüchtigten „Neidköpfe“ an vielen der alten Gebäude. Der Neidkopf soll nach dem Volksglauben das Unheil und das Böse abwehren und geht vermutlich auf einen keltischen Ursprung zurück.

Nach dieser abwechslungsreichen und interessanten Stadtbegehung fuhren wir durch die herrliche Herbstlandschaft nach Birkenweißbuch zur Einkehr ins Gasthaus Lamm. Wir wollen niemand den Mund wässrig machen, aber es gab alles was man sich bei einem „Schlachtfest“ vorstellen kann. Grieben- und Leberwurst, Teile des tranchierten Schweinekopfs, Metzelsuppe, Sauerkraut, Bauernbrot usw., dazu je nach Wunsch Bier oder Wein. Die Stimmung war wie immer urgemütlich und harmonisch. Aber nach dem Motto: Wenn`s am schönsten ist kam auch hier der Abschied und die Rückfahrt nach Berkheim. Es war wieder etwas Besonderes, das uns allen in guter Erinnerung bleiben.

Dort fanden wir es so gemütlich das wir noch einmal in großer Besetzung uns zu einem Gänseessen aufmachten.

Die **Jahresabschlussfahrt der Firma Schlienz** führte teile von uns nach Hannover und von dort aus nach Bremen mit seiner schönen Altstadt und Celle.

Beim Jahresabschluss im Waldheim bei einem Hirschgulaschessen konnten wir auf ein harmonisch verlaufendes Jahr zurückblicken.

An dieser Stelle möchten wir uns bei „unserer Renate“ für die Geduld bedanken die sie mit ihren „Männern“ hat.

Wir hoffen dass unsere Abteilung im TSV auch weiterhin so beieinander bleiben kann.

Und nun noch einige wenige Worte in eigener Sache der Abteilung um neue Teilnehmer für unseren Sport gewinnen zu können.

Fit von Fünfzig-  
Gymnastik für Männer

Wir könnten aber auch sagen

Fit in den Ruhestand  
oder  
Fit im Ruhestand

Hallo Vorruheständler und Rentner,

wir sind eine Abteilung des TSV Berkheim, deren Ziel es ist mit gymnastischen Übungen die Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer auch bei zunehmendem Alter zu erhalten. Einmal in der Woche – Donnerstag 17.00 Uhr – treffen wir uns in der Turn- und Sporthalle für 45 Minuten Gymnastik und Bewegungsübungen unter „bewährter Leitung“ von Renate Weber. Anschließend besteht noch die Möglichkeit für ca. 45 Minuten Faustball.

Da bei uns neben den altersgerechten sportlichen Aktivitäten auch die für das Wohlbefinden wichtige kameradschaftliche Seite eine große Rolle spielt, treffen wir uns

neben gelegentlichen „Besenbesuchen“,  
einem Gartenfest,  
auch einmal im Monat im Waldheim zu einem zwanglosen „Stammtisch“.

Besonders beliebt ist der gemeinsam mit unseren Ehefrauen oder Lebenspartnerinnen durchgeführte mehrtägiger Jahresausflug und der in den letzten Jahren jeweils im Herbst stattgefundene Halbtagsausflug. Die Berichterstattung über die Ausflüge ist im Internet unter – [www.TSV-Berkheim.de](http://www.TSV-Berkheim.de) - Breitensport für jeden und dann unter „Fit von 50“ nachzulesen.

Wer sich mit uns fit halten will und nähere Informationen wünscht, komme einfach in unserer Gymnastikstunde vorbei: Immer am Donnerstag um 17.00 Uhr in der Turn- und Sporthalle.

Peter Heinze           Abteilungsleiter

## **TSV Berkheim – Abteilung Frauenturnen**

### **Jahresbericht 2013**

Auch im vergangenen Jahr trainierten wir wieder jeden Mittwochabend fleißig von 19:15 bis 20.15 Uhr in der Sporthalle. Renate Weber hielt uns mit ihren bewährten und auch neuen Methoden auf Trab. Wir trainierten sowohl sämtliche Muskeln, als auch mit gezielten Koordinationsübungen das Gehirn. Auf diese Weise verdienten wir uns den anschließenden Ausklang in einem der Berkheimer Lokale. Das alles zusammen hielt uns auch 2013 fit und munter.

Da Renate in den Sommermonaten einen zweiten Aqua-Fitness-Kurs durchführte, übernahm Ute Anderwert das Frauenturnen. So konnten wir die Gymnastik zur gewohnten Zeit absolvieren und hatten obendrein auch noch eine Menge Spaß.

In den Ferien unternahmen wir wieder ausgedehnte Spaziergänge, trafen uns auch mal zu einem schönen Abendessen oder einem Kinobesuch.

Den Schuljahresabschluss feierten wir dieses Mal nicht in Berkheim. Wir marschierten zum Oberesslinger Bahnhof und fuhren mit der S-Bahn nach Altbach. Dort kehrten wir bei der Familie Ziliaskopoulos (ehemalige Pächter des Berkheimer Kegelcenters) in der Sportgaststätte ein. Im lauschigen Biergarten verbrachten wir einen sehr schönen Sommerabend mit leckeren griechischen Köstlichkeiten. Anschließend ging es mit der S-Bahn wieder zurück nach Oberesslingen und zu Fuß bergaufwärts nach Hause.

Auf diese Weise ging das Jahr zu Ende und es fehlte nur noch unsere Weihnachtsfeier, die wir zum letzten Mal beim „Vögele-Team“ ausrichteten. Wie immer wurden wir mit gutem Essen verwöhnt, verlebten heiter-besinnliche Stunden und verabschiedeten uns in die Weihnachtsferien und von der Familie Vögele.

Wir sind gespannt, was uns das neue Jahr bringen wird – in turnerischer Hinsicht und auch unterhaltungsmäßig.

Angelika Genthner

## **Jahresbericht des TSV B, Abteilung Fussball, Senioren/AH**

Von den Senioren/AH gibt es eigentlich nichts Neues zu berichten.

Seit einiger Zeit trainieren unsere AH/Senioren-Kameraden von der TSG Esslingen bei uns mit, so dass endlich im Training wieder ein ordentliches Spiel zustande kommt und wir auch personell wieder besser bestückt sind, um Freundschaftsspiele austragen zu können.

Auch haben wir einen Sponsor gefunden und können jetzt mit neuen Trikots auflaufen. Herzlichen Dank an unseren Seniorenkameraden Bruno Naujoks.

Es wurden über das Jahr verteilt 3 Freundschaftsspiele ausgetragen und in der Halle nahmen wir wie jedes Jahr beim Turnier der BSG Festo teil.

Die Spiele und das Turnier waren leider nicht so erfolgreich, aber nächstes Jahr wird es wieder besser.

Traditionell ist schon unsere 1. Mai-Wanderung mit Frau/Partnerin/Kindern, wo wir dieses Jahr wieder auf das Wiesenstück zwischen Ruit und Kemnat wanderten. Hier muss man immer wieder unseren Stephan „Leiste“ Leisterer erwähnen und loben, der die Hauptorganisation übernimmt.

Weiterhin bewirten wir AH-ler bei den Heimspielen unserer Aktiven Mannschaften die Gäste und beteiligten uns auch an dem einen oder anderen Arbeitsdienst, z.B. übernahmen wir eine Schicht beim EZ-Pokal 2013 auf unserem Sportgelände.

Ein Highlight in diesem Jahr war auch der Ausflug nach Lawalde, der von unserem Marco Freudenreich super organisiert war. Schade nur, dass hier so wenige AH'ler/Senioren mit dabei waren.

Dann gab es noch im Dezember die AH-Weihnachtsfeier im Waldheim, das letzte Mal bei unserem Wirt Klaus Vögele, der uns wirklich nochmals super bekochte und die letzten verließen erst in den frühen Morgenstunden das Waldheim.

Die Senioren/AH'ler sind zufrieden, es läuft alles rund und harmonisch.

AH-Leiter  
Bernd Leibbrand



## **Jahresbericht 2013 der Fußballabteilung zur Hauptversammlung**

Im Großen und Ganzen kann die Fußballabteilung auf ein zufriedenstellendes Jahr 2013 zurückblicken.

Bei den aktiven Mannschaften kann gesagt werden, dass sich die 1. Mannschaft jetzt im 3. Jahr fest in der Bezirksliga etabliert hat und immer im vorderen Tabellendrittel zu finden ist.

Bemerkenswert ist, dass die Mannschaft eigentlich nur aus Spielern besteht, die von klein auf das Kicken in Berkheim begonnen und gelernt haben.

Zum Saisonende 2013 hat uns unser „Erfolgstrainer“ Michael Erhardt in Richtung Stuttgart-Ost verlassen, weil er eine neue Herausforderung suchte.

Da er uns dies aber sehr zeitig mitteilte, war es uns möglich, in Ruhe nach einem adäquaten Nachfolger zu schauen und wir glauben, mit dem jungen 32-jährigen Trainer Florian Müller, der vom TV Oberboihingen kam, einen sehr engagierten und ehrgeizigen Trainer verpflichtet zu haben.

Unsere 2. Mannschaft blieb leider wieder etwas hinter den Erwartungen zurück und schafft es einfach nicht, eine konstant gute Saison zu spielen.

Leider wechselten sich auch im Jahr 2013 immer wieder gute und schlechte Spiele ab. Aber unser Trainer Andi Fischer arbeitet akribisch daran, dieses Manko in der neuen Saison abzustellen.

Dass der „TSV B“ eine gute Adresse im Fußball ist, zeigt der Umstand, dass sich bei den Aktiven teilweise 40 – 45 Spieler im Training einfinden, weshalb wir jetzt im Jahr 2014 das Projekt „3. Mannschaft“ in Angriff nehmen, d.h. im neuen Jahr spielt unsere „Dritte“ außer Konkurrenz in der Kreisliga B, Staffel 2.

Im Jugendbereich stehen wir immer noch vor dem Problem, dass wir in den oberen Bereichen der B- und A-Junioren einfach zu wenig Spieler haben und deshalb in der Saison 2013/2014 keine B-Junioren-Mannschaft melden konnten.

Es sind aber Bestrebungen im Gange und wurden auch schon Gespräche geführt, diesen Missstand abzustellen und dann in der neuen Saison, eventuell durch eine Spielgemeinschaft, wieder alle Jugendmannschaften besetzt zu haben.

An dieser Stelle nochmals ein großes Lob und Dankeschön an die Jugendleitung, an alle Trainer und Betreuer, die es ermöglichen, dass unsere „Kidis“ Fußball spielen können.

Als „Highlight“ im Jahr 2013 ist sicherlich der „EZ-Pokal“ zu nennen, der nun bereits zum 3. Mal bei uns ausgetragen wurde und bei dem wir uns wieder als hervorragende Gastgeber präsentierten und wir von allen Seiten sehr viel Lob erhielten.

Auch hier ein Dank an alle Helfer, Mitarbeiter und andere Abteilungen des TSV, ohne die dies nicht möglich gewesen wäre.

Aber auch die Berkheimer Sportwoche mit den Jugendturnieren, dem Sponsorenabend und dem Ortsturnier war wieder ein voller Erfolg.

Zu erwähnen wäre noch ein wunderschöner 3-tägiger Pfingstausflug nach Kaprun/Zell am See, an dem leider nur die überwiegend älteren Fußballkameraden teilnahmen.

Zum Ende des Jahres 2013 verrichteten die Aktiven noch einen Arbeitsdienst und brachten das Obergeschoss im alten Umkleidetrakt auf Vordermann. Jetzt hat man hier wieder einen tollen Besprechungsraum und sogar einen Massageraum.

Leider ist im August 2013 unser Abteilungsleiter Rudi Szukitsch nach hervorragender 5-jähriger Arbeit an der Spitze der Fußballabteilung, in der er sehr viel bewegt und bewirkt hat (z.B. Gründung des Fördervereins) von seinem Amt zurückgetreten.

Über die finanzielle Situation kann eigentlich immer nur dasselbe gesagt werden. Wir sind zwar nicht „arm wie die Kirchenmaus“, aber „Luftsprünge“ können wir auch keine machen.

Fakt ist, dass es ohne die Unterstützung des Fördervereins und den Einnahmen aus verschiedenen Veranstaltungen wie die Sportwoche und den Weihnachtsmarkt sehr schwer wäre, einen ordentlichen Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Zumal nun im Jahr 2014 durch unsere 3. Mannschaft nochmals einiges an Mehrkosten durch Trikotkauf, Schiedsrichterkosten, etc. hinzukommt.

Ich sehe es aber als unsere Pflicht an, auch diesen Jungs das Fußball spielen bei uns in Berkheim zu ermöglichen und dies sollte hier nicht am Geld scheitern.

Auch wäre es schön, unserer 1. Mannschaft mal wieder ein Trainingslager zum Start für die neue Saison zu ermöglichen, was jedoch mit dem vorhandenen Budget sehr schwer zu finanzieren ist.

Vielleicht gelingt es ja in Gesprächen mit dem Hauptverein, hier eine Lösung oder einen Kompromiss zu finden.

Zum Schluss möchte ich mich nochmals bei allen Helfern, allen Trainern und Betreuern, allen Ausschussmitgliedern und allen Gönnern, Sponsoren und Spendern, den Leuten des Fördervereins für ihre Mitarbeit und Unterstützung bedanken.

Bernd Leibbrand  
TSV Berkheim  
-Abteilungsleitung Fußball-

## **Bericht der der Fußballjugend 2013/2014**

Björn Gittel und Horst Wolter teilen sich die vielen Aufgaben und Einsätze der Jugendleitung und Andi Fischer fungiert als Jugendkoordinator.

Horst ist beim WFV als „offizieller Jugendleiter“ gelistet und zuständig für die Organisation der Hallenturniere und im Bereich Jugend für die Berkheimer Sporttage. Die Turniereinladungen der Fremdtourniere müssen an die Trainer verteilt werden und deren Anmeldungen an die jeweiligen Vereine weitergeleitet werden. Er organisiert auch die Schiedsrichter für die Spieltage und Spiele bis zur E-Jugend.

Björn ist zuständig für alle Pass Angelegenheiten, die Verwaltung der Spielerlisten und die Kommunikation zum WFV. Zu seinen Aufgaben gehört auch die Aktualisierung der Spielpläne, Spielankündigungen im „Berkheimer Blättle“ und Verteilung der WFV Infos die über das elektronische Postfach kommen.

Wir beide vertreten die Berkheimer Juniorenfußballer im Ausschuss der TSV-Fußballabteilung und sind Ansprechpartner für die anderen Vereine.

Nicht vergessen dürfen wir die Unterstützung unserer Frauen, die uns viel an Arbeit abnehmen und dadurch auch zum reibungslosen Ablauf beitragen.

In den 11 Berkheimer Junioren-Mannschaften spielen ca. 170 Mädchen und Jungs im Alter von 4 bis 18 Jahre.

In den jüngeren Jahrgängen haben wir eine sehr gute Nachwuchssituation. Bei den Bambinis haben wir 2 Mannschaften, eine bei den Knirpsen und zwei bei den F-Junioren. Bei den E-Junioren spielen wir sogar mit 3 Mannschaften.

Die D-Junioren sind mit einer Mannschaft im Spielbetrieb.

In den oberen Jugenden ist die Situation schwieriger:

Eine B-Junioren Mannschaft haben wir in dieser Saison leider nicht melden können, da wir für beide Jahrgänge zu wenig Spieler haben und diese bereits zu den A-Junioren aufrücken mussten.

Besser ist die Situation bei den C-Junioren, hier haben wir einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb. Das spiegelt sich auch in der sportlichen Entwicklung wieder.

Auch bei den A-Junioren stellen wir eine Mannschaft, was nicht bei allen Esslinger Vereinen der Fall ist und gleichzeitig ist es sehr wichtig für den Unterbau für die Mannschaften der Aktiven. Zwar kämpfen die A-Junioren auch manchmal mit Personalproblemen, aber wir sind hier auf einem guten Weg.

Alle Berkheimer Jugendmannschaften spielen in den Kreisstaffeln.

In der Saison 2012/13 wurden die B-Junioren Staffelmeister.

Wenn es uns gelingt auch den Leistungsträgern in den Mannschaften eine Perspektive bei uns im Verein zu geben und die Kameradschaft zu fördern, ist es in der nahen Zukunft auch wieder möglich höher klassig zu spielen.

Am 16. Juni 2013 fand in Berkheim der Bambini Abschlussspieltag mit 38 Mannschaften statt. Morgens spielten 20 Mannschaften und nachmittags 18. Es wurde jeweils auf 4 Spielfeldern gleichzeitig gespielt, was einen hohen organisatorischen Aufwand und genaue Planung erforderlich machte. Nicht zu unterschätzen war hier das Parkplatzproblem.

Bei den Berkheimer Sporttagen im Juli 2013 war der Zuspruch der Mannschaften bedingt durch die lange Rückrunde nicht so hoch, daher wurde kein Bambini- und kein Knirpse-Turnier ausgetragen. Bei den 3 Jugendturnieren (F-, E- und D-Junioren) nahmen wir mit 7 Mannschaften teil und wurden 1-mal Zweiter und 2-mal Dritter.

Wie in 2013 haben wir auch in 2014 im Januar unser Hallenturnier mit guten sportlichen Erfolgen mit 40 teilnehmenden Mannschaften in 4 Jugenden ausgetragen, wobei der TSV Berkheim mit 10 Mannschaften teilnahm. Hier wurden die Knirpse und die F-Junioren Turniersieger, aber auch unsere anderen Mannschaften schlugen sich sehr achtbar.

Die Mannschaften werden im Training und bei den Spielen von 20 Trainern sowie weiteren Helfern betreut, dazu gehören auch Spieler der Aktiven und Jugendspieler. Unseren Dank an Euch für diese tolle Arbeit, die man umso mehr schätzt, wenn man weiß, was dahinter steckt.

Nicht vergessen wollen wir die Eltern, die bei Fahr- und Arbeitsdiensten sowie beim Waschen der Trikots helfen.

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal bei allen Eltern und Helfern bedanken, ohne die wir unsere Juniorenturniere nicht durchführen könnten.

Die Jugendleitung

## TSV Berkheim - Handball Jahresbericht 2013



Die 1. Männermannschaft vom TEAM Esslingen erspielte sich in der Landesliga Staffel 2 in 22 Spielen 14 Siege. Es wurden 685 Tore erzielt und 641 Tore hat man erhalten. Letztendlich belegte man mit 28:16 Punkten in der Landesliga Staffel 2 den 3. Tabellenplatz und scheiterte nur denkbar knapp an der Relegation zur Württembergliga.

Die Männer vom Team 2 mußten in der KL B antreten und wurden mit 355:329 Toren sowie 14:14 Punkten am Ende 6 in der Tabelle. Die 3. Männermannschaft mußte durch den Abstieg des Team 2 den Zwangsabstieg in die KL C 1 antreten. In der KL C 2 hatte man am Saisonende 15:9 Punkte. In 12 Spielen hatte man 302 Tore erzielt und belegte den Platz 3 in der Tabelle.

Unsere Frauenmannschaft spielte in der KL A und hat in 18 Spielen 15:21 Punkte mit 289:308 Toren. Damit belegten die Damen den 6. Tabellenplatz.

10 Jugendmannschaften waren in der Saison 2012/13 im Namen des Team Esslingen am Start. Nach einem komplizierten Qualifikationsmodus für die Teilnahme auf Verbandsebene gingen die Mannschaften im September an den Start. Die männliche C-Jugend hatte es auf Verbandsebene geschafft und spielte in der Landesliga.

Die männliche B-Jugend spielte in der Bezirksliga. Mit 17:15 Punkten und 373:383 Toren belegte sie letztendlich den 5. Tabellenplatz Die männliche C1-Jugend spielte nach erfolgreicher Vorrunde auf Verbandsebene, dann in der Rückrunde in der Landesliga und wurde da dann mit 9:7 Punkten und 195:206 Toren 2'ter. Die zweite C-Jugendgarnitur spielte in der Bezirksklasse und wurde da dann mit 326:394 Toren und 7:25 Punkten 9'ter. In der männlichen B-Jugend waren ebenfalls 2 Mannschaften am Start. Während die D1 in der Kreisliga A um Tore kämpfte und mit 13:19 Punkten und 332:363 Toren auf dem 6. Tabellenplatz abschloss, spielte die D2 in der Kreisliga D. Diese Mannschaft wurde mit 10:14 Punkten und 143:195 Toren 5'ter. Die männliche E-Jugend belegte in der Bezirksliga Staffel 1 mit 4:6 Punkten den 3. Platz.

Im weiblichen Bereich waren die Mannschaften der B-, C-, D- und E-Jugend im Spielbetrieb. Die weibliche B-Jugend erreichte in der Bezirksliga mit 154:338 Toren und 4:28 Punkten den 8. Tabellenplatz. Die weibliche C-Jugend wurde in der Bezirksklasse mit 2:34 Punkten und 264:485 Toren 9'ter. In der Kreisliga B spielte die D-Jugend weiblich und wurde dort 7'ter mit 8:20 Punkten und 120:176 Toren. Die kleinsten Mädles der E-Jugend waren am Saisonende in der Bezirksliga Staffel 6 mit 3:9 Punkten Tabellen-Dritter. Auch bei den Minis von 5-8 Jahren war mit Spiel und Spass einiges los. Turniere und Veranstaltungen wurden besucht und erfolgreich abgeschlossen.

Am Ende der Saion stand dann noch das Final-Four im Bezirkspokal Männer an. Das wurde in Ugingen ausgetragen und am Ende hatten die Männer des Team Esslingen 1 die Nase vorn und wurden Bezirkspokalsieger.

Neben dem eigentlichen Spielbetrieb wurden einige sonstige Aktivitäten innerhalb der Mannschaften durchgeführt. Sei's das Mannschaftsübergreifende Schiwochenende am Ifen oder die Mannschaftsausflüge. In der eigentlich spielfreien Zeit wurden Turniere in Nah und Fern durch alle Mannschaften besucht.

In der laufenden Saison 2013/2014 hat sich an der Zahl der im Spielbetrieb befindlichen Mannschaften nichts verändert. Insgesamt haben wir 15 Mannschaften am Start. 3 Aktive Männermannschaften, 1 Frauenmannschaft und 1 Jungseniorenmannschaft sowie 6 männliche und 4 weibliche Jugendlichen.

Die Männer 1 spielen nach einer Gebietsreform nun in der Landesliga Staffel 1 und haben durchaus noch die Chance mit derzeit 31:11 Punkten und 658:557 Toren ganz vorne mitzuspielen.

Das Team 2 steht in der KL-B 1 derzeit auf dem 2. Tabellenplatz und darf sich Hoffnung auf den Aufstieg in die KL-A machen (18:4 Punkte // 314:225 Tore).

Das Team 3 steht in der KL-C 1 auf dem Platz 1 und hat sich 24:2 Punkte und 349:310 Tore erspielt.

Die Frauen liegen in der KL A derzeit auf dem 7. Tabellenplatz.

Die Jungsenioren stehen in der Bezirksliga auf dem 7. Tabellenplatz.

Derzeit ist die A-Jugend in der Bezirksliga auf dem 5. Platz. Die B-Jugend steht in der Bezirksliga auf dem 3. Tabellenplatz. Die männliche C-Jugend spielt ebenfalls in der Bezirksliga und ist derzeit Tabellenführer. Die männliche D1-Jugend ist in der Bezirksklasse auf dem 6. Tabellenplatz und die D2 in der KL B auf dem 5'ten. Bei den weiblichen Jugendlichen sieht es zur Zeit so aus, dass die weibliche B-Jugend in der Bezirksklasse den 7. Platz, die weibliche C-Jugend in der Bezirksklasse den 2. Tabellenplatz und die weibliche D-Jugend den 4. Platz in der Bezirksklasse belegen.

Die männliche und weibliche E-Jugend spielen in der BL und sind dort derzeit auf dem 4. Platz.

Die Männer des Team 1 sind wieder im Final-Four des Bezirkspokals, der am 26.04.14 in Nürtingen entschieden wird.

Vom 19.-21.07.13 fand das handballerische Highlight in Esslingen statt - **Das Esslinger Marktplatzturnier.**

Alle 7 Esslinger Handballvereine (TSG, Turnerschaft, TSV Berkheim, TSV RSK, TV Liebersbronn, TV Hegensberg und SV Mettingen) arbeiten gut und erfolgreich in der ARGE Marktplatzturnier zusammen. An diesen 3 Tagen im Juli wurden unterschiedliche Turniere auf dem Esslinger Marktplatz ausgetragen. Die Schulen, Vereinsjugendmannschaften und die Einladungsklasse mit 7 europäischen Erstlegisten. Die Allgemeine Klasse mit Vereinen aus Esslingen und der Region. In der Einladungsklasse konnten die Füchse Berlin triumphieren. In der Allgemeinen Klasse freute sich das Team Esslingen über den Sieg.

Die Esslinger Handballvereine engagieren sich mit viel Zeit und noch mehr Helfern um zum Gelingen dieses Esslinger-Sport-Highlights beizutragen.

Alle 7 Handballvereine Esslingens stecken schon wieder tief in der Organisation des 49. Esslinger Marktplatzturniers, das vom 25.-27. Juli 2014 an historischer Stätte stattfinden wird.

Das alles, und einiges mehr haben wir als „Team“ aus einem Sammelsurium von 15 Mannschaften, unabhängig von der Herkunft, Vereinszugehörigkeit, Alter und Geschlecht bewältigt.



In diesem Sinne und wie immer: - Es gibt wieder viel zu tun!  
Gemeinsam schaffen wir es.

Packen wir's an!  
Gerhard Grau

## Jahresbericht 2013 - Jugendleitung

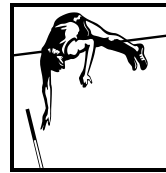
Im Jahr 2013 zeichnete sich die Jugendleitung des TSV verantwortlich für die Durchführung folgender Veranstaltungen:

- **Kinderfasching am Faschingsdienstag 2013**
- Die Kinderfaschingsfeier war in ihrer Durchführung ohne Auffälligkeiten, das Programm konnte wie geplant ablaufen. Isabel Haspel moderierte mit einer Helferin die Show. Die Besucherzahlen waren gut. Durch die erneute Durchführung einer Tombola konnte, wie auch im Vorjahr, viel Geld eingenommen werden.
  
- **Volleyballturnier am Meisenfest 2013**
- Das Volleyballturnier wurde 2013 von leider nur 4 Mannschaften bestritten und somit leider von 7 weniger als im Vorjahr. Die Teilnehmer waren darüber etwas enttäuscht. Das Turnier fand dennoch statt und als Gewinner konnte sich wie schon so oft, die Berkheimer Feuerwehr freuen. Das Volleyballturnier brachte viel Spaß und glücklicherweise auch keine Verletzungen! Da wir im Jahr 2013 mehr Werbung als sonst gemacht haben, können wir uns die geringe Teilnehmerzahl nur folgendermaßen erklären: Einige Leute erzählten uns, dass sie gerne mitgemacht hätten, aber keine Mannschaft zusammengebracht haben, da viele Berkheimer die sonst immer mitspielen an diesem Tag auf einer Hochzeit eingeladen waren. Somit ist das Datum ein Grund dafür, dass es so wenige Teilnehmer gab. Die Siegerehrung ging leider etwas unter, da sie zum einen viel zu spät war als geplant. Ein großer Dank geht an die Schiedsrichter der Volleyballabteilung für ihren Einsatz.
  
- **Laternenlauf 2013**
- Der Laternenlauf zum Sankt Martinstag wurde auch 2013 in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche „St. Maria“ und dem DLRG organisiert. Zu dieser Veranstaltung können keine Besonderheiten vermerkt werden, sie verlief gewohnt gut.
  
- **Kinderweihnachtsfeier 2013**
- Im Dezember begeisterten die Kinder- und Jugendmannschaften das Publikum in der Berkheimer Sporthalle mit der Show „Weihnachten mit der TSV-Maus“.  
Die vielen Besucher gaben durchweg ein positives Feedback, jedoch ging die Weihnachtsfeier länger als geplant. Somit gab es auch einige negative Kritik. Wie jedes Jahr haben aber alle Mitwirkenden wieder hervorragende Arbeit geleistet. Dieses Mal gab es mehr Auftritte als Schauspiel. Dafür moderierte die Maus und der Elefant und brachten den ein oder anderen lustigen Gag. Ein großes Dankeschön geht noch einmal an alle Helfer und Mitwirkende.

Für die Jugendleitung – Isabel Haspel



# Jahresbericht 2013 Abteilung Leichtathletik



Unsere Leichtathletikabteilung erhielt auch 2013 wieder regen Zulauf. Das war der Grund, aus unserer Sicht, die Kinder in zwei Gruppen zu teilen.

Durch diese Aufteilung ist ein altersgerechtes Training möglich und in beiden Gruppen werden leichtathletische Grundlagen gelegt.

Die Kinder werden auch auf Wettkämpfe vorbereitet, da wir regelmäßig an Hallen- und Freiluftwettkämpfen teilnehmen.

## Verantwortliche Trainer sind:

Ute Anderwert, Yvonne Baudis ,Christine Schubert  
und Gerhard Storz.

Beide Gruppen werden von Benedikt Pflumm und Alexander Dietrich  
unterstützt.



## Wintertraining November bis April:

Gruppe 1: Freitag 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr Sporthalle Schillerschule

Gruppe 2: Freitag 18.45 Uhr bis 20.30 Uhr Sporthalle Schillerschule

## Sommertraining April bis November:

Gruppe 1 und 2: Freitag 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr Sportplatz Holzäcker (bei schlechtem  
Wetter in der Sporthalle)

## Lauftraining :

Montags 19 bis 20 Uhr ab Hallenbad

Trainer Michael Tihanyi und Robert Halbherr

Zum Schluss noch einen herzlichen Dank an alle Helfer und Unterstützer unserer Abteilung



Christine Schubert

Abteilung Leichtathletik

## **JAHRESBERICHT 2013**

### **Sportlicher Rückblick**

In 2013 nahmen Berkheimer SchwimmerInnen an 21 Wettkämpfen teil, die sich meistens über 2 Tage (Samstag/Sonntag) verteilten.

Dabei konnten hunderte von Medaillen erreicht werden. Die wichtigsten sind 23 Medaillen, die bei Württembergischen- und 56 Medaillen die bei Bezirks-Meisterschaften errungen wurden.

Folgende SchwimmerInnen waren Medaillengewinner bei den Württembergischen Jahrgangsmesterschaften:

3 fache Württ. Jahrgangmeisterin wurde Linda Mauz, die noch 1x Platz 3 erringen konnte. Ihre jüngere Schwester Antonia holte sich einen Württembergischen Meistertitel und noch 2x Platz 2 und 1x Platz 3.

3 facher Württembergischer Jahrgangmeister wurde Bill Bender, der außerdem noch 2x Platz 2 und 1x Platz 3 erreichen konnte.

Die weiteren Medaillengewinner waren:

Sophie Le Héno mit 1x Platz 2; Sabrina Wandel mit 2x Platz 3; Annika Eckwert mit 1x Platz 3; Yannis Schneider mit 1x Platz 3; Moritz Kotschner mit 1x Platz 3 und Lukas Welzig mit 3x Platz 3.

Folgende weitere SchwimmerInnen haben Medaillen bei Bezirks-Meisterschaften errungen: Chiara Schneider, Thalia Schneider, Nathalie Schmid-Pfeiffer und Mara Kotschner.

### **Trainingslager in den Pfingstferien**

Wie in den Jahren 2011 und 2012 ging es vom 18. bis 25. Mai wieder an die Italienische Adriaküste. In Lignano wurde in einer 50m Halle in 12 Trainingseinheiten a 2 Stunden insgesamt 47 km im Wasser zurückgelegt. In der trainingsfreien Zeit konnte dann am Strand des Sportparkes relaxed werden.

### **Trainingsbetrieb**

Im Hallenbad wird an 3 Trainingstagen (Montag, Mittwoch und Freitag) Training angeboten. In den Sommermonaten von Mai-September wird im Freibad an 4 Tagen pro Woche trainiert. Unverändert sind die Teilnehmerzahlen im Trainingsbetrieb:

Ca 120 SchwimmerInnen nehmen am Training teil, das in 7 Anfänger- Aufbau- Freizeit- und Wettkampfgruppen aufgeteilt ist.

Ebenfalls werden weiterhin die Aqua-Fitness Kurse am Donnerstag morgens und Mittwoch abends angeboten.

Insgesamt waren 2013 10 Trainer, Übungsleiter und Helfer im Einsatz.

## Veranstaltungen

Unser 39. Int. Schwimmfest fand am 15./16. Juni statt und war mit über 1400 Meldungen wieder besser besetzt als im Jahr zuvor.

Am 6. Juli führte uns unser Jahresausflug nach Tripsdrill, wo bei tollem Wetter die Angebote voll ausgenutzt wurden.

Zum 42. mal wurden am 2. Dezember im Hallenbad die Vereins- und Jugendvereinsmeisterschaften durchgeführt.

Vereinsmeisterin wurde erstmals Annika Eckwert; Antonia Mauz verteidigte ihren 1. Platz bei den Jugendvereinsmeisterschaften der Mädchen.

Auch bei den Herren gab es mit Yannis Schneider einen neuen Vereinsmeister.

Bei den Jungen bis 10 Jahre gewann Neuzugang Theodoros Pappas.

Die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft und die Jahresabschlußfeier fand am 6. Dezember im Waldheim statt.

Anbei noch die Personen, die das ganze Jahr für die Abteilung im Einsatz sind verbunden mit einem herzlichen „Danke schön“.

### **Ausschuß:**

Gabi Seifried	Abt. Leitung
Michael Felchle	Abt. Leitung, Sportl. Leiter
Elsbeth Baltrusch	Finanzen
Alexander Meyer	Öffentlichkeitsarbeit
Andreas Heidrich	IT Mitarbeiter
Markus Kotschner	Außersportliche Aufgaben

### **Trainer/Übungsleiter/Helfer:**

Andrea Schmidt	Patricia Schneider	Daniel Zimbelius
Silke Eckwert	Lisa Heidrich	Michael Felchle
Annika Eckwert	Sarah Meister	
Sophie Le Héno	Renate Weber	

Für die Abteilungsleitung  
Michael Felchle



## **Jahresbericht Gerätturnen 2013**

### **Gerätturnen weiblich und männlich**

Im Jahr 2013 konnten die Turnerinnen des TSV Berkheim wieder einmal zeigen, dass sie zur Spitze des STB gehören. So wurden etliche Kaderplätze auf STB-Ebene erturnt, aber auch auf DTB-Ebene konnten sich TSV-Turnerinnen behaupten. So wurde Carina Kröll in den C-Kader berufen, wie auch Julia Plattenhardt in den D/C-Kader. Zudem wurde Carina Kröll in den Jugendeuropameisterschaftskader 2014 berufen. Aber auch Julia Plattenhardt konnte einen besonderen Erfolg verbuchen. Sie wurde Deutsche Jugendmeisterin der AK 12 und konnte sich darüber hinaus noch 3 Vizemeistertitel und einen dritten Platz erturnen. Des weiteren konnte sich die erste Mannschaft des TSV in der 3. Bundesliga etablieren und schloss die Saison auf dem 5. Platz ab. Insgesamt konnten sich die Turnerinnen auf Landes- und Bundesebene, aber auch auf internationaler Ebene hervorragend repräsentieren. Dafür allen: " Herzlichen Glückwunsch". All das konnte nur geleistet werden, da es einen sehr gut arbeitenden Trainerstab gibt der sich untereinander gut versteht und vertraut, sowie auch die Zusammenarbeit mit den Landestrainern und dem Vorstand gut funktioniert. Das ist die Basis für unseren Erfolg.

Nicht zu vergessen sind die Eltern, die unsere Mädels tatkräftig bei diversen Veranstaltungen unterstützten.

Detaillierte Berichte über die einzelnen Erfolge konnten bereits in den Berichten das ganze Jahr über zur Kenntnis genommen werden.

#### **Kaderturnerinnen STB:**

**D1 Lona Häcker**

**D2 Amelie Berczes, Stella Neufeld**

**D4 Julia Plattenhardt, Nora Neufeld**

**L-Kader Jule Berkemer**

**Bundeskader**

**D/C Julia Plattenhardt, Nora Neufeld**

**C Carina Kröll**

**Das Trainerteam des TSV Berkheim**

Das Motto der Turnerinnen des TSV Berkheim

**Der beste Wegweiser ist, ein Ziel vor Augen zu haben.**

# **Jahresbericht 2013**

## **Bubenturnen**

Die Jungs ab 6 Jahren treffen sich jeden Donnerstag von 14.30 - 16.00 Uhr und von 16.00 - 17.30 Uhr zum Turnen.

Unser Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Grundlagen im allgemeinen Gerätturnen. Natürlich ist das Ganze kombiniert mit viel Spaß an der Bewegung.

Dadurch finden die Jungs immer viele verschiedene sportliche Anreize.

*Ute Anderwert*

## **Kinderturnen**

Die Mädels und Jungs zwischen 3 und 6 Jahren, die Spaß an der Bewegung und am Ausprobieren haben sind bei uns richtig.

Mit aufregenden Bewegungsgeschichten und tollen Bewegungsparcours wollen wir die Kinder zu vielfältigen Bewegungsabläufen motivieren.

Wir hoffen, dass die Kinder dadurch viele Anreize und Spaß am Sport finden um dann zum Schulanfang ein anderes tolles Angebot vom TSV Berkheim zu nutzen.

*Ute Anderwert, Michael Erhardt*

## **Abteilung Tischtennis**

Für die Saison 2012 / 2013 konnten wir leider keine Jugend-Mannschaft melden.  
Es waren zwar immer viele Jugendspieler im Training, aber es hatten zu wenige von ihnen ein Interesse am Mannschaftssport.

Für die Saison 2013 / 2014 konnten wir eine Schüler-Mannschaft melden.  
Sie ist mit viel Ehrgeiz bei der Sache. Dies lässt hoffen, dass die Jungs dabei bleiben.

Die Damen spielten in der Saison 2012 / 2013 wieder in der Kreisklasse A und haben den Klassenerhalt geschafft.

Die Herren waren in der Saison 2012 / 2013 in der Kreisklasse C auf einem Abstiegsplatz.  
Sie konnten aber in der Klasse verbleiben, da andere Mannschaften zurückgezogen wurden.

Jörg Kirsten

## **Ein Jahr voller Neuerungen beim Volleyball**

Seit vielen Jahren kämpften sich die Berkheimer Volleyballer mit wechselnder Mannschaftszahl durch die obersten Ligen im Mixed-Bereich. Viele Titel wurden geholt, eine Teilnahme bei den Deutschen Meisterschaften in 2010 war der bisherige Höhepunkt. Auch in 2013 konnte wieder ein Meistertitel errungen und damit die Teilnahme an den Württembergischen Meisterschaften gesichert werden. Kopf dieser jahrelangen erfolgreichen Arbeit war stets Henrik Obst, der mit der Teilnahme an den Württembergischen Meisterschaften gleichzeitig seinen Ausstand als Trainer und Mannschaftsführer gab. Obwohl er nach wie vor als Spieler mit vollem Engagement zur Verfügung steht, war die Aufgabe einer Neustrukturierung des Trainings nicht einfach. Ziel war es, ein qualitativ hochwertiges und abwechslungsreiches Training zu bieten und dabei die Lasten auf mehreren Schultern zu verteilen. Das neue Trainingskonzept wurde im Sommer entwickelt und seit September agieren zwei 2-er-Teams im Wechsel (Michael Leisterer/Ulrike Wursthorn und Marian Uhlig/Florian Koch), die auch das Coaching an den Spieltagen übernommen haben. Sicherlich muss hier und da noch gefeilt werden, aber das Konzept stößt auf große Akzeptanz seitens der Spielerinnen und Spieler und erste Erfolge sind bereits zu sehen. Lediglich die dritte Mannschaft hat derzeit in der B-Liga große Sorgen und wird vermutlich absteigen. Die ersten beiden Mannschaften dagegen kämpfen eher mit Langzeitverletzten und Spontanausfällen. Gut, dass uns auch in 2013 der eine oder andere Neuzugang verstärkt hat.

Auch das Beachfeld bekam in 2013 ein Facelift. Der Sand war über die Jahre ziemlich fest geworden und auch die zahlreichen Herbststürme bliesen ihn in alle Himmelsrichtungen. Bloßes Auflockern half nicht mehr und daher mussten ein paar Tonnen neuer Sand aufgeschüttet werden. Um den Witterungsverfall etwas aufzuhalten wurde außerdem eine große Abdeckplane angeschafft. Beachwart Marcus Gaßmann ist zufrieden, zumal auch unsere Beachhütte in einer Samstagsschicht einen neuen Anstrich bekam. Die neue Beach-Saison kann also kommen.

Sven Kaluza

Abteilungsleiter Volleyball

## Jahresbericht 2013

### Wettkampfgymnastik

Unser Wettkampfsjahr startete am 2. März mit dem Gaufinale des Turngau Neckar-Teck in Stuttgart. Der TSV Berkheim war dieses Jahr mit 14 Mädchen von der Jugend E8 bis zur A-Jugend am Start. Die jüngsten im Felde die ihren ersten Wettkampf turnten waren Jana Pikard die den 1. Platz belegte, Nele Pikard Fünftplatzierte und Nadja Widmann die den 7. Platz belegte. In der C-Jugend starteten 5 Gymnastinnen aus Berkheim. Hier belegte Amy Jarjue Platz 6, Selina Moritz Platz 7, Alina Spitzenberger Platz 11, Sarah Spitzenberger Platz 13 und Melina Koch Platz 15. Einen tollen 2. Platz belegte Annett Kilx in der B-Jugend, ihre Kollegin Marieke Wild den 5. Platz, Estella D'Assero Platz 6, Patrica Bischof Platz 8 und Marcia Birle belegte den 9. Platz. In der A-Jugend startete Tamara Ullmann und sie belegte den 2. Platz. Amy Jarjue, Selina Moritz, Annett Kilx und Marieke Wild qualifizierten sich für das Regionalfinale, Jana Pikard und Tamara Ullmann direkt für das Landesfinale.



Das Regionalfinale fand am 13. April ebenfalls in Stuttgart statt. Dies ist ein Qualifikationswettkampf für das Landesfinale Einzel. Und Marieke Wild hat mit Platz 5 diesen Sprung geschafft. Annet Kilx verpasste knapp die Qualifikation mit einem 9. Platz. Selina Moritz und Amy Jarjue belegten gemeinsam den 19. Platz in der C-Jugend und verpassten leider ebenfalls den Einzug ins Landesfinale.

Beim Landesfinale am 4. Mai in Hochdorf belegte Jana Pikard einen tollen 13. Platz und landete im Mittelfeld. Marieke Wild belegte Platz 11 und Tamara Ullmann den 12. Platz. Die Gymnastinnen konnten an dem Tag leider nicht ihre tolle Trainingsleistung abrufen.



Für das Landesfinale der Mannschaften am 29. Juni hatte sich die Mannschaft der B-Jugend qualifiziert. Die Mannschaft mit Annett Kilx, Patricia Bischof, Estella D'Assero und Marieke Wild verpassten nur ganz knapp das Podest und belegten den 4. Platz. Ein toller Erfolg für die junge Mannschaft.

Am 19. Oktober fand dann unser letzter Wettkampf in diesem Jahr statt. Von Berkheim gingen beim Synchronwettkampf in Ludwigsburg 4 Zweierteams an den Start. Selina Moritz und Alina Spitzenberger erreichten in den P7 einen guten 8. Platz und Ihre Kolleginnen Melina Koch und Sarah Spitzenberger folgten mit Platz 9. In unserer B-Jugend gewannen Annett Kilx und Estella D'Assero Bronze und Patricia Bischof und Julia Frey erreichten am Landesfinale Platz 7.

Des weiteren gratulieren wir Annett, Shejla, Julia, Lynn und Patricia, die dieses Jahr die Gaulizenprüfung ablegt haben und nun für uns als Kampfrichterinnen an den Start gehen dürfen. Herzlichen Glückwunsch auch an Tamara die eine Trainier-assistenzausbildung gemacht hat und uns nun im Training unterstützen kann.

Das letzte Ereignis in diesem Jahr war die TSV Weihnachtsfeier wo unsere Mädchen Ihr Können mit Reifen und Seil präsentieren durften.



Wir freuen uns auf einen tolles und erfolgreiches Jahr 2014 mit euch.

Jana, Carolin und Nadine

## Abteilungsbericht 2013, Sparte Fußball

### Sportlicher Verlauf

Das Jahr 2013 war wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für die Sparte Fußball. Es gab fast ausschließlich tolle Ergebnisse und als Highlight eine wahnsinnige Aufholjagd zum Titelgewinn des Bezirksmeisters 2013.

Im Februar 2013 belegten wir bei der Hallen-Bezirksmeisterschaft 2012/2013, nach drei guten Spieltagen den zweiten Tabellenplatz. Eine Teilnahme an der Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaft war damit gesichert. Dabei belegten wir den sechsten Platz.

Wie im Vorjahr konnten wir auch diesmal durch die Bewirtschaftung der Veranstaltung einen kleinen Gewinn für die Mannschaftskasse erzielen. Zum Abschluss der Hallenrunde, am Sa. 30. April 2013, spielten wir in Stuttgart-Freiberg, beim Hallenturnier des Tiefbauamts Stuttgart. Dabei konnten wir den dritten Platz erreichen.

Datum

15.03.2014

Am Freitag den 05. Juli 2013, kam es zum Bezirkspokalfinale gegen die EnBW Esslingen, die wir in einem hochklassigen Spiel mit 7:0 geradezu vom Platz fegten. Das anschließende Sommerfest war dadurch besonders stimmungsvoll. In der Feld-Punktrunde 2012/2013 holte man den im Vorjahr verlorenen Meistertitel zurück. Hatte man nach der Vorrunde nur magere sechs Punkte nach fünf Spielen auf dem Konto, so steigerte sich das Team enorm und gewann alle fünf Punktspiele der Rückrunde. Beeindruckend war, mit welcher Spielstärke die Mannschaft 2013 auftrumpfte und wieder rechtzeitig auf Kurs kam.

### Bezirksmeisterschaft 2012/2013, Abschlusstabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Tor-differenz	Punkte
1	Alcatel-Lucent	10	7	0	3	38:12	26	21
2	Stern Stuttgart	10	7	0	3	40:19	21	21
3	Festo Berkheim	10	7	0	3	31:22	9	21
4	EnBW Esslingen	10	6	0	4	21:19	2	18
5	Mahle Stuttgart	10	2	0	8	16:36	-20	6
6	IBM Böblingen	10	1	0	9	11:49	-38	3

Aufgrund des schlechteren Torverhältnisses reichte es am Ende nicht ganz zur Gesamtmeisterschaft der Bezirke Esslingen, Stuttgart und Böblingen.

Der Umbau der Mannschaft von älteren auf jüngere Spieler trägt langsam Früchte und die Leistungen werden seit April 2013 zunehmend imposanter! Gewann man in der Rückrunde der Saison 2012/2013 alle fünf Punktspiele, so setzte man in der Vorrunde 2013/2014 noch einen drauf und geht als Tabellenführer mit 12 Punkten und einem Torverhältnis von 20:5 in die Rückrunde im Frühjahr 2014. Somit konnte man im Jahr 2013 alle 11 Spiele auf dem Großfeld, bestehend aus Bezirkspokal und Meisterschaft, für sich entscheiden! Wow!!!



Im November veranstalteten wir wieder traditionell unser 40. Festo Hallenturnier. Spannend ging es wieder bis zum Schluss zu und am Ende gewann wir, die BSG Festo, unser eigenes Turnier.

### **Das Jahr 2013 im Detail:**

Hallenmeisterschaft 2012/2013:	2. Platz
BW Landesmeisterschaft Halle 2013:	6. Platz
Hallenturnier Tiefbauamt Stuttgart 2013:	3. Platz
Bezirksmeisterschaft 2012/2013:	1. Platz
Bezirkspokal 2013	1. Platz
40. Festo Hallenturnier 2013:	1. Platz
Vorrunde Bezirksmeisterschaft 2013/2014:	1. Platz

### **Personeller Verlauf**

Die Mitgliederzahl ist aufgrund einiger Neuzugänge auf 117 Mitglieder (25%) gestiegen. Aktuell haben wir 44 aktive Spieler (+7,5% gegenüber 2012), 29 passive Mitglieder (+7,5%) und 26 Sportler, die am Freitagstraining teilnehmen. Schwere Verletzungen hatten wir im Jahr 2013 glücklicherweise keine zu verzeichnen.

Die aktive Mannschaft ist weiterhin im Wandel und verjüngt sich zunehmend. Sportlich sind wir auf einem sehr guten Weg und haben immer wieder neue und vielversprechende Interessenten. Internationaler wird das Team auch mehr und mehr. So hatten wir 2013 mit Rui Wang aus China, Federico Patino Uribe aus Kolumbien und Mehdi Mcharek aus Tunesien ein Team auf dem Platz stehen, das zusammen mit unseren deutschen Spielern, sowie Spielern aus der Türkei, Italien und Kroatien, Festo alle Ehre gemacht hat. Spaß hatten wir dabei alle!

Das Freitagstraining ist weiterhin ein gern genutztes Angebot und ein guter Ausgleich zum aktiven Spielbetrieb. Das hohe Durchschnittsalter der vergangenen Jahre konnte gestoppt werden, in dem immer mehr Jüngere das Angebot freitagabends annehmen und einige ältere doch gesundheitlich zurück stecken mussten.

Insgesamt haben wir eine sehr zufriedenstellende Situation im Vergleich zu anderen Betrieben. Der organisatorische Aufwand, den die Spartenleitung dazu betreibt, ist weiterhin auf hohem Niveau.

## **Veranstaltungen/Kameradschaft/Reisen**

## **Betriebssportgemeinschaft**

Auch 2013 hatten wir nach dem Gewinn des Bezirkspokals wieder ein ausschweifendes und gelungenes Sommerfest mit einem tollen kalt/warmen Buffet!

Es gibt auch immer einen harten Kern nach den Spielen, der noch zusammen sitzt und das Afterplay-Bierchen in der untergehenden Sonne genießt. Ab und zu geht man auch mal Bowlen oder Dartspielen.

Am 8. März 2013 nahmen zwei unserer Spieler, nämlich Mario Sinko und Francesco Givaldo bei der RTL-Unterhaltungsshow „Unschlagbar“ teil. Die Ausstrahlung erfolgte eine Woche später. Dazu hatten Sie fast sechs Monate, abends in der Sporthalle in Berkheim, trainiert um beim Wettbewerb „Fußball im dunkeln“ gegen prominente Spieler anzutreten. Unter den Augen der Moderatoren Sonja Zietlow und Marco Schreyll verlor man leider gegen zwei Fußballkünstler aus Frankreich und schied aus. Dennoch war der Ausflug nach Köln für die Teilnehmer mit Ihren Familien und einer Fangemeinde der Sparte Fußball, ein schönes Erlebnis.

An dieser Stelle möchten wir uns auch wieder beim TSV Berkheim, der Abteilung Fußball und Christel Schaal bedanken, die uns immer unterstützen und eine große Hilfe sind.

Abschließend möchten wir uns natürlich auch bei alldenjenigen bedanken, die uns im Jahr 2013 bei der Organisation von Spielen und Spieltagen, sowie bei der Durchführung von Meisterschaften, unterstützt haben. Ohne die fleißigen Helferinnen und Helfer, allen voran wie immer Marlene Brandl und Simone Hiltl, wäre keine Bewirtschaftung des Festo Hallenturniers und der Meisterschaften denkbar!!! Dafür werden wir Sie auch Anfang 2014 zur Ehrung durch den Baden-Württembergischen Betriebssportverband vorschlagen. Aber auch die Kuchenspender und Helfer wie Lisa Aeckerle, Iris Schwarz, Rolf und Britta Plattenhardt sollen hier nichtunerwähnt bleiben.

Als Fazit können wir wieder sagen, 2013 war sehr arbeitsreich, mega erfolgreich und vor allem in jeder Hinsicht bewegend!

Ralf Brandl  
Jürgen Mutter  
Oliver Frommhagen

Spartenleitung Fußball 15.03.2014

## Abteilungsbericht 2013 Radsportabteilung

### Jugendtraining:

In diesem Jahr haben wir vieles erreicht. Wir sind zu einer stolzen aktiven Truppe von 34 Kinder und Jugendlichen herangewachsen. Die Truppe besteht immernoch aus gemischten Altersklassen. Das heißt unsere jüngste FahrerIn ist 3 Jahre alt und unser ältester Jugendlicher 16 Jahre. Der Zusammenhalt und die Hilfe von den Bikern untereinander ist beeindruckend. Die Großen helfen den Kleinen und die Kleinen den noch Kleineren. Wenn dann mal ein Fünfjähriger einer Dreijährigen das Fahrrad aufhebt oder bei einem Sturz gleich hinfährt und fragt ob alles ok ist, dann ist das wirklich beeindruckend. Die Truppe wurde auf zwei Trainingstage verteilt. In den Trainings üben wir Kondition, Ausdauer und Fahrtechnik. Hierbei ist die Ausrüstung sehr wichtig. Wobei anfangs noch mit normalen Knieschonern und ohne Rückenpanzer gefahren wurde. Immer mit etwas bedachter Geschwindigkeit. So haben sich nun fast alle Jugendlichen eine volle Ausrüstung zugelegt, das natürlich auch bei den Trainings und den Fahrkünsten zu erkennen war. Die Jugendlichen haben sich schnell und gut weiterentwickelt. Luca und Janosch sind auch einige Rennen bei dem Süddeutschen Fourcross-Cup mitgefahren. Somit können wir auch schon einen Vize-Meister im Süddeutschen Fourcross-Cup melden. Hierzu mehr bei Berichte Wettkämpfe. Auch den Eltern müssen wir hiermit einen Dank aussprechen, die uns bei verschiedenen Events wie auch die Eröffnung oder der Stand auf dem Weihnachtsmarkt oder die Aufführung an der Jugendweihnachtsfeier tatkräftig unterstützt haben. Der Besuch auf einem Fourcross-Rennen in Reutlingen hat allen sehr viel Spass gemacht.

Da wir das Jahr 2012 und den Anfang der Saison 2013 hauptsächlich mit dem Fertigstellen des Bikeparks beschäftigt waren, haben wir beschlossen das weitere Jahr keine weiteren Bauarbeiten mehr zu machen. Es fehlen noch der Aufbau auf dem Container und die Startrampe. Uns war es aber wichtig viel fahren zu können. Denn die Jugendlichen haben wirklich bei dem Bau des Bikeparks am Anfang des Jahres sehr tatkräftig mitgeholfen und es sind wirklich sehr viele Stunden zusammen gekommen. Die Belohnung nun endlich den Bikepark nutzen zu können war wirklich SPITZE!!!





## **MTB Ausfahrt:**

Wir sind nun in der dritten Saison als Radsportabteilung im TSV. Wie jedes Jahr fanden auch 2013 wieder unsere Mountainbike Ausfahrten jeden Dienstag um 18 Uhr (Treffpunkt an der Sporthalle Schillerschule) statt. Wie im Vorjahr waren wir meist 4 - 8 Teilnehmer und haben auch neue Fahrer und auch neue TSV-Mitglieder dazu bekommen, was uns besonders freut, da dadurch unsere Radsportabteilung jedes Jahr wächst. Auch in diesem Jahr werden wir wieder mit der Ausfahrt ab April beginnen.

## **Bikepark Eröffnung**



Unsere Jugendbiker bei der Eröffnung

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 30.06.13 endlich die Eröffnung des Bikeparks Berkheim statt. Nach dem offiziellen Teil, zu dem ca. 200 Gäste anwesend waren, wurden die Strecken durch die Jugendbiker des TSV Berkheims eingeweiht. Bei Leberkäse, Kaffee und leckeren Kuchen wurde bis abends entspannt zusammen gefahren, ohne dass das Rote Kreuz zum Glück tätig werden mußte. Hoffen wir es bleibt lange so. Wer vorbei kommen möchte ist herzlich eingeladen, wie man sieht, sind die Strecken so angelegt, das jeder dort Spaß haben kann, sogar die Kleinsten mit dem Laufrad.

## **Regelmäßiger Betrieb Bikepark:**

Nach der Eröffnung des Bikepark gab es in 2013 einen geregelten Betrieb des Bikeparks, so wurde dieser sonntags von 13 – 16 Uhr geöffnet. Das Befahren war für Mitglieder und Nichtmitglieder möglich. Für Nichtmitglieder des TSV wird ein Gastfahrerbeitrag erhoben: Erwachsene: 3 €, Kinder bis 14 Jahre: 1,50€.

Auch in 2014 werden wir den Bikepark ab dem Frühjahr sonntags wieder öffnen.



Sonntäglicher Betrieb im Bikepark

## **Berichte Wettkämpfe 2013:**

### **One-Way-Race Albstadt 2013**

Am 07.07.13 fand das diesjährige Downhillrennen in Albstadt bei strahlendem Sonnenschein statt. Da es in den Lizenzklassen erstmals gleichzeitig die Baden-Württembergische Meisterschaft war, wurde es erstmals als One-Way-Race ausgetragen, sprich: sonntagsmorgens ein Qualifikationslauf und Sonntagmittag ein Renn-Lauf, auf derselben Strecke, der „Nordschleife“.

Bereits am Freitag reiste Timo mit Familie, Flo, Johannes und Sascha an, um die Strecke als erstes zu Fuß abzulaufen und nach Neuerungen abzusuchen. Diese fanden sie dann auch vor allem im letzten Drittel der Strecke in Form eines neuen Steilstückes mit anschließendem Steinfeld, was die Fahrer herausforderte und sich auch am ganzen Wochenende als Zuschauermagnet herausstellte.

Pünktlich zum Start des Freien Trainings am Samstagmorgen reiste dann noch Ulli an, so dass dieses gemeinsam gefahren wurde.

Das Training verlief unauffällig, bis Ulli leider in einer schnellen Wiesenkurve von der Strecke rutschte und sich dabei an der Hand verletzte. Wie sich später herausstellte war leider die Mittelhand durchgebrochen und verschoben, von dieser Stelle aus nochmals „Gute Besserung“.

Nach den Qualifikationsläufen ging es dann mittags an die eigentlichen Rennläufe. Bei Timo lief es bis zum ersten Steinfeld gut, vor dem er leider vom Pedal rutschte und dieses anschließend einbeinig herunter fuhr. Leider konnte er Streckenbedingt nicht gleich wieder das Bein aufs Pedal stellen und weiterrufen, so dass ihm der Schwung und die Geschwindigkeit für die lange Gerade



etwas ausging und er dort auch einige Zeit verlor. Der Rest des Laufes lief sehr gut. Auch die anderen Jungs waren durchaus zufrieden mit Ihren Läufen, so dass die Plazierungen für sie später so aus sahen (in Ihrer entsprechenden Klasse):

Timo:	6. Platz
Flo:	26. Platz
Sascha:	16. Platz
Johannes:	14. Platz

An dieser Stelle auch nochmals ein riesiges Danke an das Team vom Bikepark Albstadt für ein erneut gelungenes Rennwochenende. Wir kommen einfach immer wieder gerne zu euch :-)



Timo Höhl auf dem Downhill in Albstadt

### **Süddeutscher Dual Cup (SDC 2013)**

Luca Erdle ist Vizemeister im süddeutschen 4Cross-Cup 2013 (SDC)

Am 5. und 6. Oktober fand der finale Lauf zum SDC in Wolfach statt. Im Rahmen der deutschen Meisterschaft im 4Cross zeigten die 112 Starter des SDC, wie schon die ganze Saison über spannende Rennen. Luca Erdle vom TSV Berkheim schloss die Saison mit einer fantastischen Leistung ab. Luca wurde Vizemeister in der U14 Klasse.

Die leicht modifizierte Strecke im Schwarzwald wurde zum 10-jährigen Jubiläum mit einer Flutlichtanlage ausgestattet, welche ihren Einsatz am Samstagabend während der Austragung der Deutschen Meisterschaft fand. Bei wechselnden Bedingungen bot die Rennstrecke trotz Regen noch einen griffigen Belag. Das gute Gefühl vom freien Training am Samstag konnte in den Qualifikationsläufen am Sonntag noch annähernd bestätigt werden. Jedoch war für Luca im Viertelfinale an diesem Tage Schluß, und als Ergebnis stand ein 9. Platz (Klasse U14) in den



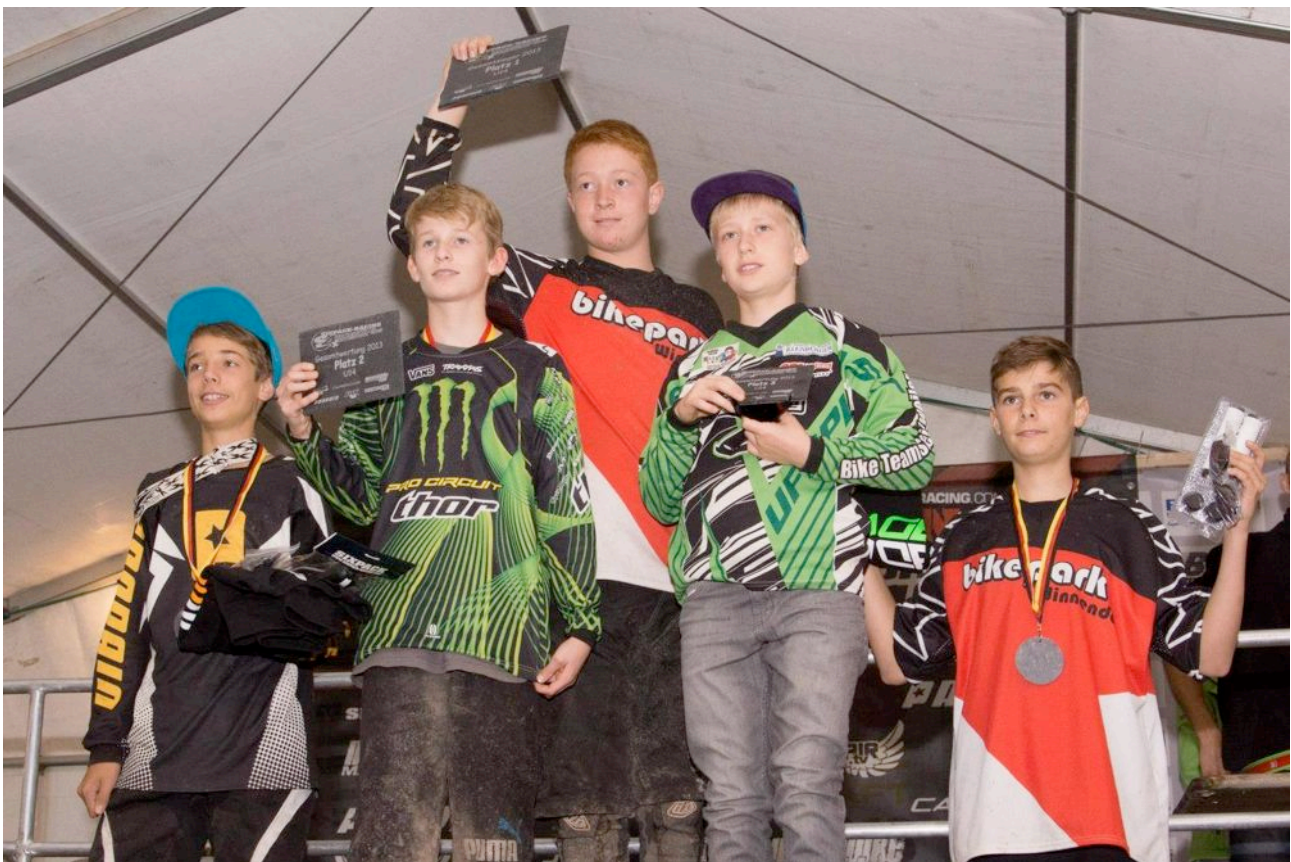
Ergebnislisten. Auswirkungen auf den Tabellenendstand blieben jedoch durch das im Reglement vorgegebene Streichresultat aus. Somit konnte bei der Siegerehrung für die Meisterschaft in der Klasse U14 im süddeutschen 4Cross-Cup 2013 ein 2. Platz von 34 gewerteten Startern gefeiert werden.

Highlight der diesjährigen 4Cross Saison waren sicherlich der Sieg in Steinweiler sowie die 2. Plätze von Pirmasens und Reutlingen. Das Ergebnis in Reutlingen war trotz Trainingsverletzung wohl nur durch die Anfeuerungen der Radsport-Abteilung TSV Berkheim Anhängerschaft möglich. Nochmals vielen Dank für die zahlreiche Unterstützung. Als absolute Lieblingsstrecke blieb die an der tschechischen Grenze liegende sehr anspruchsvolle Strecke in Waldsassen in Erinnerung. Große Sprünge, hohe Geschwindigkeiten und ein Liftshuttle waren ein Garant für die Beliebtheit dieser Veranstaltung. Ohne eine Kollision im Kampf um Platz 2 wäre sicherlich mehr als der undankbare 4. Platz herausgekommen.

Schon Anfang September sicherte sich Luca den 2. Endrang im 4Cross RegioCup der Sportregion Stuttgart. Der Titel ging verdientermaßen in beiden Cups an Nikolai Wiesenborn vom Bikepark Winnenden.

Über die Wintermonate steht nun Fahrrad-, Kondition- und Schnellkrafttraining auf dem Programm. In der neuen Saison muss sich Luca dann, als Jahrgangsjüngster in der Klasse U17 behaupten. Im Frühjahr kann dann hoffentlich am neuen Startgatter noch an den Starterqualitäten gefeilscht werden.

**„WIR GRATULIEREN UNSEREM TEAMFAHRER LUCA ERDLE ZUM VIZEMEISTER!“**



2. von Links Luca Erdle